

26|27

KULTUR
RING
HILDES
HEIM

KONZERTE

STUDIENFAHRTEN

VORTRÄGE

THEATER

TASCHEN REISEGEPÄCK GELDBÖRSEN

JOOP!

BAGS



AIGNER

GUESS



JACK KINSKY
HAMBURG

MANDARINA DUCK

aunts & uncles®

Samsn^onite®

Flanigar
since 1988

KOFFER KOCH

Hoher Weg 9 · Hildesheim · Tel. 051 21 - 135 20 · www.jenskoch.de

FREITAG, 02.10.2026	
A1	DETOLDER KAMMERORCHESTER & STATHIS KARAPANOS, FLÖTE Seite 8
FREITAG, 09.10.2026	
B1	DUO PAVLENKO & KOWOLLIK (VIOLINE & KLAVIER) Seite 19
SAMSTAG, 31.10.2026	
S	EIN FEST DER WIENER KLASSIK AM REFORMATIONSTAG Seite 18
SONNTAG, 08.11.2026	
A2	TFN-PHILHARMONIE & SIMON HÖFELE, TROMPETE Seite 10
FREITAG, 13.11.2026	
B2	BLAKK DUO (BLOCKFLÖTEN & AKKORDEON) Seite 20
FREITAG, 05.02.2027	
B3	RE:FLACT (BLOCKFLÖTEN & SCHLAGZEUG) Seite 21

FREITAG, 26.02.2027	
A3	ASS-DUR – MUSIK & COMEDY Seite 11
SAMSTAG, 13.03.2027	
A4	KAMMERORCHESTER DER PHILHARMONIA FRANKFURT & VLADISLAV LAVRIK, TROMPETE Seite 12
MONTAG, 05.04.2027	
A5	KATHARINA KÜHL, VIOLONCELLO & FRIENDS Seite 13
DIENSTAG, 27.04.2027	
A6	STUTTGARTER KAMMERORCHESTER & ROBERT NEUMANN, KLAVIER Seite 15
FREITAG, 21.05.2027	
B4	DUO PIANOFORTE Seite 23
SONNTAG, 27.06.2027	
A7	GERMAN BRASS Seite 16

Änderungen vorbehalten



Kultur verbindet Menschen, eröffnet neue Perspektiven und stärkt das gesellschaftliche Miteinander in unserer Stadt in besonderer Weise. Der Kulturring schafft seit vielen Jahren Räume für Begegnungen, Inspiration und gemeinsames Erleben. Gerade in bewegten Zeiten sind solche Momente von unschätzbarem Wert.

Auch das vorliegende Programm zeigt wieder eindrucksvoll, wie vielfältig und lebendig das kulturelle Angebot in Hildesheim und darüber hinaus ist. Hoch-

karätige Konzerte, besondere Künstlerpersönlichkeiten, spannende Studienreisen sowie liebevoll ausgewählte Tages- und Kulturfahrten laden dazu ein, Musik und Kultur immer wieder neu zu entdecken.

Freuen dürfen Sie sich unter anderem auf das Musik- & Comedy-Duo „Ass-Dur“, auf sinfonische Klangwelten aus Skandinavien, auf außergewöhnliche Kammermusikabende sowie auf renommierte Ensembles und Solisten. Ein besonderer Höhepunkt wird sicherlich das Weihnachtskonzert mit dem Startenor Jonathan Tetelman in der Hamburger Laeishalle sein. Ebenso weckt die geplante Studienreise in die spanischen Pyrenäen Vorfreude auf kulturelle Entdeckungen über Ländergrenzen hinweg.

Abschließend wünsche ich Ihnen allen eine anregende Konzertsaison 2026/2027 – voller Entdeckungen, Emotionen und musikalischer Höhepunkte. Mein herzlicher Dank gilt Bernhard Römer und seinem engagierten Team für ihre mitreißende Programmarbeit sowie ihren unermüdlichen Einsatz.

Mit herzlichen Grüßen
Ihr

Dr. Ingo Meyer
Oberbürgermeister

LIEBE MITGLIEDER UND FREUND:INNEN DES KULTURRINGS HILDESHEIM!

Der Kulturring lädt Sie herzlich ein, im neuen Programmheft zu stöbern und sich bei der persönlichen Gestaltung Ihrer Kultursaison von unserem Angebot anregen zu lassen. Erneut bieten wir Ihnen die Gelegenheit zum Besuch von spannenden Konzerten im Theater für Niedersachsen und im Andreashaus.

Mitreißende Musizierfreude verspricht das Detmolder Kammerorchester für das Auftaktkonzert. Stasis Karapanos, selbst Flötist und Solist des Abends, leitet den mit Studierenden und jungen Absolvent:innen der Hochschule für Musik Detmold besetzten Klangkörper.

Mit dem Auftritt des Comedy-Duos „Ass-Dur“ betreten wir in der Ring-A-Reihe Neuland. Zwei Brüder – Dominik und Florian Wagner – ein Klavier – und unendlich viele Möglichkeiten, sich gegenseitig in den Wahnsinn zu treiben. Und zu berühren. Und zum Lachen zu bringen. „Bruderliebe“ ist ein emotionales Hochleistungsereignis!

Das Programm der Philharmonia Frankfurt in Kammerorchester-Besetzung verspricht stilistisch einen abwechslungsreichen Abend. Solist ist der Trompeten-Virtuose Vladislav Lavrik.

Acht Interpret:innen um die Hildesheimer Cellistin Katharina Kühl haben eine musikalische Heimat: das NDR Elbphilharmonie Orchester. Sie firmieren unter dem Ensemblenamen „NEO“ und sind bei uns mit einem der berühmtesten Werke der Kammermusikliteratur, dem Beethoven-Septett Es-Dur und dem Klarinettenquintett von Brahms zu hören. Mit 24 Jahren zeigt Robert Neumann eine künstlerische Reife, die weit über reine Virtuosität hinausgeht. Zusammen mit dem Stuttgarter Kammerorchester brilliert der junge Pianist mit Beethovens Klavierkonzerten 2–4.

Den Abschluss des Konzertreigens bilden zehn herausragenden Blechbläser von „German Brass“. Sie stehen seit Jahrzehnten für einen unverwechselbaren Musikgenuss und nehmen Sie mit auf eine faszinierende Reise durch die Welt der Musik.

Das Sonderkonzert am Reformationstag verknüpft unter dem Titel „Ein Fest der Wiener Klassik“ zwei Spielstätten und verspricht zu einem außergewöhnlichen Konzerterlebnis zu werden, das Stadtgeschichte mit Weltklasse-Musik verbindet.

Die Kammerkonzerte im Andreashaus werden von Preisträger:innen des jüngsten Musikwettbewerbs des deutschen Musikrates gestaltet und lassen höchste Qualität erwarten.

In diesem Jahresheft finden Sie erste Ideen für die Gestaltung Ihres Reisekalenders: wir nehmen Sie mit ins Emsland, wo Sie die alte Kunst des Puppenspiels erleben können, oder nach Soest, wo das weltweit einmalige Grünsandstein-



Ensemble die beeindruckende Kulisse für einen der schönsten Weihnachtsmärkte im ganzen Land bildet. Lassen Sie sich in die spanischen Pyrenäen entführen, wo wir romanische Schätze heben, oder kommen Sie mit nach Schwerin, in eine der zauberhaftesten Städte Norddeutschlands.

Herzlich, Ihr

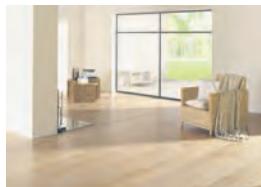
Bernhard Römer
Bernhard Römer
 Geschäftsführer



Goldschmiede Maertens am Markt

Rathausstraße 24
31134 Hildesheim
05121-2984133

Stammelbach | bau- & wohnwelten am güterbahnhof



Ihr starker Partner für Neubau und Renovierung!

Karl Krüger GmbH & Co. KG | Marheinekestraße 21
31134 Hildesheim | Tel. 05121 1602-0 | info@stammelbach.de

WIR VERSORGEN HILDESHEIM.



**RUND UM DIE UHR VOR ORT:
WIR VON DER EVI SICHERN
ENERGIE, WASSER, WÄRME
UND LEBENSQUALITÄT FÜR
UNSER HILDESHEIM.**



www.evi-hildesheim.de



Mit uns
gut leben

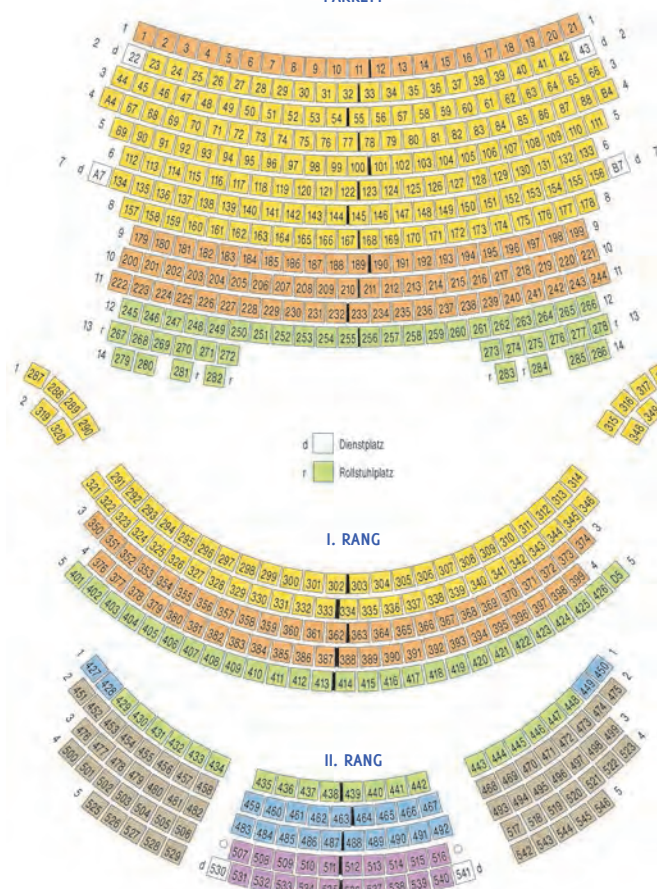


LINKS

BÜHNE

RECHTS

PARKETT



	Sitzplatzkategorie	Einzelpreis regulär	Vorteilspreis Mitglieder	Abonnement – Einzelpreis (Gesamtpreis)	
1	Parkett Reihe 2–8 1. Rang Reihe 1+2	€ 43,00	€ 41,00	€ 26,00 (€ 208,00)	-16%
2	Parkett Reihe 1+9–11 1. Rang Reihe 3+4	€ 39,00	€ 37,00	€ 23,50 (€ 187,00)	-14%
3	Parkett Reihe 12–14 1. Rang Reihe 5 2. Rang Reihe 1	€ 36,00	€ 34,00	€ 20,50 (€ 163,00)	-16%
4	2. Rang Reihe 1 außen 2. Rang Reihe 2+3 Mitte	€ 31,00	€ 29,00	€ 16,50 (€ 131,00)	-15%
5	2. Rang Reihe 4–5 Mitte	€ 27,00	€ 25,00	€ 13,50 (€ 108,00)	-13%
6	2. Rang Reihe 2–5 Seite	€ 23,00	€ 21,00	€ 10,00 (€ 77,00)	-12%

50% Ermäßigung für Schüler und Studierende, 40% für Schwerbehinderte und Erwerbslose

VORTEILE UND EINLADUNG ZUM ABONNEMENT

1. Kein Konzert-Highlight verpassen
2. Fester Lieblingsplatz bei jeder Veranstaltung
3. Garantierte Tickets
4. Attraktiver Preisvorteil von bis zu 16%
Ersparnis im Vergleich zum Einzelverkauf.
5. Keine Vorverkaufsgebühren
6. Bequeme Zahlungsmodalitäten per Lastschrift in halbjährlichen Raten.
7. Exklusives Vorkaufsrecht für Sonderkonzerte und Zusatzveranstaltungen.

ABONNEMENTBEDINGUNGEN

Das Konzert-Abonnement ist ein beiderseitiges festes Abkommen, das automatisch weiterläuft, wenn es nicht bis zum 1. Juni gekündigt wird. Das Abonnement ist für einzelne Konzerte

übertragbar; die dauernde Übertragung eines Abonnementplatzes bedarf der Zustimmung des Kulturrings. Ein Ersatz für versäumte Veranstaltungen kann nicht gewährt werden. Im Verhinderungsfall ist der Kulturring nicht verpflichtet, die Abonnementkarte zurückzunehmen. Der Abonnent erhält auf Nachfrage einen Gutschein, der zum Bezug einer Eintrittskarte für ein anderes, vom Kulturring veranstaltetes Konzert in den Reihen A und B berechtigt. Ein Geldbetrag kann nicht erstattet werden. Werden Gutscheine für ein weiteres Konzert der Reihe A eingelöst, fällt eine Gebühr in Höhe von je 5 EUR an. Alle Gutscheine verlieren am Ende der laufenden Saison ihre Gültigkeit. Der Kulturring haftet nicht für Konzertaussfall, der durch höhere Gewalt oder durch politische Ereignisse eintreten sollte. Er wird sich um Ersatz durch ein möglichst gleichwertiges Konzert bemühen.

FREITAG, 02.10.2026, 20 UHR
THEATER FÜR NIEDERSACHSEN

DETMOLDER KAMMERORCHESTER

Stathis Karapanos,
Flöte & Leitung

Jean Philippe Rameau

L'Égyptienne

Antonio Vivaldi

Flötenkonzert g-Moll RV 104
(»La notte«)

Carl Philipp Emanuel Bach

Flötenkonzert d-Moll

Jean Philippe Rameau

Ouverture „Acante et Céphise“

Felix Mendelssohn Bartholdy

4. Sinfonie A-Dur op. 90
(»Italienische«)



Musikalität, Energie, Vielseitigkeit — bis zum heutigen Tag hat sich für das Detmolder Kammerorchester (DKO) das Konzept dieser drei Klangbausteine bewährt und begeistert das Publikum immer wieder aufs Neue. Seit seiner Gründung vor mehr als 70 Jahren durch den Geiger Tibor Varga hat sich das DKO ein über die Region hinausgehendes Renommee erworben. Mitreißende Musizierfreude, ein lebendiger Umgang mit der Konzertradition und kreative Educationprojekte zeichnen den international mit Studierenden und jungen Absolvent:innen der Hochschule für Musik Detmold besetzten Klangkörper aus.

Seine Stelle als Erster Soloflötist des Athener Staatsorchesters gab Stathis Karapanos 2018 wieder auf, um sein Studium bei Philippe Bernold am Conservatoire National Supérieur in Paris fortzusetzen.

Seither ist er als Solist mit namhaften Dirigenten wie Zubin Mehta, Christoph Eschenbach, Valery Gergiev und Yutaka Sado aufgetreten.

Als Kammermusiker hat er mit Künstlern wie Vilde Frang, Matthias Goerne, Nicolas Altstaedt, Daniel Hope, Chen Reiss und Marisol Montalvo zusammengearbeitet.

2020 erhielt Stathis Karapanos den Leonard Bernstein Award des Schleswig-Holstein Musik Festival. Zudem wurde er mit zahlreichen weiteren Preisen ausgezeichnet, darunter der Lotto-Förderpreis des Rheingau Musik Festivals und zahlreiche Preise bei internationalen Wettbewerben.

Preise: siehe Seite 7

★★★ First Class für Ihr Büro ★★★



BEWEGTES SITZEN IN NEUER DIMENSION MIT DEM KÖHL®



- In den Sitz integriertes, individuell einstellbares 2-Kammer-Luftkissen fördert die Bewegung beim Sitzen.
- Trainiert die Rückenmuskulatur.
- Stärkt Gesundheit und Leistungsfähigkeit und beugt Rückenschmerzen vor.

AIR-SEAT



DIE NÄCHSTE SITZPOSITION
IST IMMER DIE BESTE

WWW.AIR-SEATING.COM



BüroCenter

DRÜWE!

Hildesheim

Münchwiese 10
Industriegebiet Nord
Telefon (0 51 21) 76 74-0
Telefax (0 51 21) 76 74-72

Bequem  Kostenlos



AUE OPTIK
AM KNOCHENHAUER AMTSHAUS



Marktstraße 24
Hildesheim
05121 / 39215
www.aueoptik.de

Lust auf sehen

SONNTAG, 08.11.2026, 19 UHR
THEATER FÜR NIEDERSACHSEN

TFN-PHILHARMONIE

Dirigentin: **Magdalena Klein**
Solist: **Simon Höfele**, Trompete

Outi Tarkiainen

Songs of the Ice

Joseph Haydn

Konzert für Trompete und Orchester
Es-Dur Hob. VIIe:1

Jean Sibelius

Sinfonie Nr. 5 Es-Dur op. 82



Preise:

€ 38,-/32,50/28,50/22,50/16,50/12,-
Ermäßigungen für Schüler,
Studenten, Erwerbslose und
Schwerbehinderte

Dieses Konzert widmet sich Klangräumen, die von der Natur des Nordens inspiriert sind. Unterschiedliche Epochen und musikalische Sprachen treten in einen Dialog, der die Beziehung zwischen Klang und Raum erfahrbar macht.

Tarkiainens »Songs of the Ice« ist dem isländischen Gletscher Okjökull gewidmet, der in Folge des Klimawandels verschwunden ist. Das Eis, das sich mit den Jahreszeiten ausdehnt und zusammenzieht, entfaltet hier eine ganz eigene Bewegung und Klanglichkeit. Spannungsreiche, transparente Strukturen machen feine innere Veränderungen hörbar, während die sich langsam wandelnden Klänge einen weiten akustischen Raum eröffnen.

Haydns Trompetenkonzert entstand 1796 für die damals neu entwickelte Klappentrompete und erschloss dem Instrument völlig neue klangliche Möglichkeiten.

Sibelius' Sinfonie Nr. 5 ist tief in der nordischen Natur verwurzelt. Beson-



ders das Finale, inspiriert von der Beobachtung fliegender Schwäne, entfaltet eine organisch wachsende Klangarchitektur von eindrucksvoller Weite. Aus einfachen motivischen Keimen entwickelt sich eine sinfonische Form, die durch ihre besondere Zeitlichkeit und klangliche Klarheit geprägt ist.

Als Preisträger des Opus Klassik 2020 ist er so richtig durchgestartet: Simon Höfele spielt inzwischen als Solist mit

renommierten Orchestern in aller Welt und gilt als einer der wichtigsten Trompeter der jüngeren Generation. Mit 12 Jahren bereits wurde er Schüler von Reinhold Friedrich, bei dem er kurze Zeit später sein Trompetenstudium begann. Mittlerweile hat Höfele einige der berühmtesten Solowerke für sein Instrument eingespielt. Darüber hinaus liebäugelt er mit Jazz und tritt auch in kleineren Besetzungen auf.

Mit ihrem neuen Programm Ass-Dur: BRUDERLIEBE feiern die dutzendfach preisgekrönten Ausnahmetalente Dominik und Florian Wagner die schönste aller Katastrophen: Familie.

Zwei Brüder, ein Klavier – und unendlich viele Möglichkeiten, sich gegenseitig in den Wahnsinn zu treiben. Und zu berühren. Und zum Lachen zu bringen.

„Bruderliebe“ ist nicht nur Konzert und Comedyshow, es ist ein emotionales Hochleistungsereignis.

Wer die beiden kennt, weiß: Hier trifft höchste musikalische Präzision auf feinstes Chaos! Wenn Florian versucht, Struktur zu schaffen, sorgt Dominik zuverlässig dafür, dass sie sofort wie-



der verschwindet. So entsteht Comedy auf höchstem Niveau – und ein Abend, nach dem man mit einem breiten Grinsen und besten Vibes nach Hause geht.

Ein Abend über Nähe, Wettbewerb, Zuneigung und Musik – und darüber, dass Liebe manchmal lauter klingt, als man denkt. Auch für Einzelkinder geeignet!

FREITAG, 26.02.2027, 20 UHR
THEATER FÜR NIEDERSACHSEN

ASS-DUR – MUSIK & COMEDY

Dominik & Florian Wagner

Preise: siehe Seite 7

SAMSTAG, 13.03.2027, 20 UHR
THEATER FÜR NIEDERSACHSEN

**KAMMERORCHESTER DER
PHILHARMONIA FRANKFURT**

Dirigent: **Juri Gilbo**
Solist: **Vladislav Lavrik**, Trompete



4. RING A - KONZERT UND FREIER VERKAUF

Jean-Philippe Rameau

Dance des Sauvages

Georg Friedrich Händel

Trompetensuite

„Die Wassermusik“ HWV 341

Piotr Tschaikowsky

Melodrama und Neapolitanischer
Tanz

Johannes Brahms

Ungarischer Tanz Nr. 1

Johann Sebastian Bach

Air aus der Suite Nr. 3 BWV 1068

Saint-Preux

Concerto por un voix

Karl Jenkins

Palladio

George Gershwin

Summertime

Grigoras Dinicu

Hora Staccato

Carlos Gardel

Por una cabeza

Zequinha de Abreu

Tico-Tico no Fubá

Astor Piazzolla

Oblivion & Libertango

Jean-Baptiste Arban

Le Carnaval de Venise



Die 2019 gegründete Philharmonia Frankfurt ist ein international besetztes Spitzenorchester unter der Leitung von Chefdirigent Juri Gilbo, bestehend aus Absolventen der Frankfurter Musikhochschule. Das Ensemble deckt ein breites Repertoire von Barock über große Sinfonik bis hin zu Crossover-Projekten (Rock/Jazz/Elektronik) ab und konzertiert weltweit.

Vladislav Lavrik ist international als virtuoser Trompeter und Dirigent anerkannt. „Ein wunderbarer Musiker“, in den Worten von Vladimir Fedoseyev, seinem Dirigentenlehrer an der Moskauer Gnesin-Akademie. Paavo Järvi beschreibt Vladislav Lavrik als „einen der talentiertesten Musiker, mit denen ich zusammengearbeitet habe“. Kent Nagano lobt ihn als „ein außergewöhnliches Talent... ein exzellenter Musiker, dessen Repertoire sich auf alle musikalischen Genres erstreckt – Symphonie, Oper, Klassik und Jazz“.

Preise: siehe Seite 7

Katharina Kühl, Cellistin im renommierten NDR Elbphilharmonie-Orchester, bringt ihre Kammermusikkolleg:innen mit nach Hildesheim.

Wie gut, dass so viele kreative Menschen, die alt werden und ihr Schaffen für beendet erklären, dann doch noch einmal ihrer Eingebung folgen. Oft kommt Grandioses dabei heraus. Auch Johannes Brahms hatte dem Komponieren ganz abgeschworen. Dann lernte er den Klarinettenisten Richard Mühlfeld, Solo-Klarinettenist der Meininger Hofkapelle kennen, und Brahms ließ sich von ihm zu neuer Kreativität anregen. Zu den dann neu entstandenen kammermusikalischen Spätwerken zählt das Klarinettenquintett, in den Augen des Komponisten ein ganz großer Wurf.

An Clara Schumann schrieb Brahms im Jahr 1891 aus Meiningen: „Man kann nicht schöner Klarinette blasen als es der hiesige Mühlfeld tut.“

Brahms' Quintett zeugt davon, wie herrlich dieser Klarinettenvirtuose



ganz offenbar spielen konnte. Julius Ockert, Solo-Klarinettenist im NDR Elbphilharmonie-Orchester steht ihm nicht nach!

Im März 2027 jährt sich zum 200. Mal der Todestag Ludwig van Beethovens. Mit kreativer Kompromisslosigkeit, unbedingtem Ausdruckswillen überforderte dieser Künstler einst seine Zeitgenossen und verstörte sie vielfach.

Die sieben Kammermusiker:innen des NDR Elbphilharmonie Orchesters konzertieren nach der Konzertpause eines der bezauberndsten klassischen Kammermusikwerke, das heute keineswegs verstört: Beethovens Septett Es-Dur op. 20. Sie erwartet ein glanzvolles Zusammenspiel von Klarinette, Fagott, Horn, Violine, Bratsche, Violoncello und Kontrabass, das Wärme, Raffinesse und eine unverwechselbare Musizierfreude vereint.

Beethovens Septett ist zeitlos schön – perfekt für neugierige Ohren, die Klaviertrios, Streichquartette und sinfonische Farben mögen. Ein emotional reiches Erlebnis, das Geschichten erzählt, ohne Worte.

MONTAG, 05.04.2027, 20 UHR
THEATER FÜR NIEDERSACHSEN

KATHARINA KÜHL, VIOLONCELLO & FRIENDS

Ein Kammermusikensemble des
NDR Elbphilharmonie-Orchesters
Sono Tokuda, Violine
Boris Bachmann, Violine
Gabriel Uhde, Viola
Katharina Kühl, Violoncello
Aaron Olguin, Kontrabass
Julius Ockert, Klarinette
David Spranger, Fagott
Amanda Kleinbart, Horn

Johannes Brahms

Quintett für Klarinette und
Streichquartett h-Moll op. 115
Ludwig van Beethoven
Septett Es-Dur op. 20

Preise: siehe Seite 7

Th. Blume

GOLD- UND SILBERSCHMIEDE SEIT 1858



HOHER WEG 18 · 31134 HILDESHEIM
TEL. 05121 35007 · WWW.TH-BLUME.DE

Vermietung und Verkauf vom Profi



green
ALPHA 
www.alpha-immobilien.de
Telefon 0 51 21 - 69 77 00

Verwaltung von Immobilien

Renovierung aus einer Hand



ung und genial: Mit seinen erst 24 Jahren zeigt Robert Neumann eine künstlerische Reife, die weit über bloße Virtuosität hinausgeht. Seine Interpretationen sind von staunenswerter Leichtigkeit und größter Hingabe und zeugen so von einer großen Musiker-Persönlichkeit mit einem Repertoire von Bach bis hin zu eigenen Kompositionen und Improvisationen: Er verkörpert das Ideal des musikalischen Genies, schreibt das Liechtensteiner Volksblatt über ihn.

Nach einem spannenden Finale gewann der junge Musiker beim Internationalen Piano Forum den mit 20.000 Euro dotierten 14. Internationalen Deutschen Pianistenpreis so-



wie den Schott Music Publikumspreis gewonnen. In Hildesheim wird er als Solist der Klavierkonzerte 2-4 von Beethoven brillieren und dabei vom Stuttgarter Kammerorchester begleitet, das international zu den führenden Ensembles seiner Art zählt und auf eine 80-jährige, lebendige Tradition zurückblickt. Auch bei Tourneen rund um die Welt gibt das Orchester jährlich mehr als 80 Konzerte und realisiert zahlreiche Sonderveranstaltungen sowie Bildungsprojekte.

DIENSTAG, 27.04.2027, 20 UHR
THEATER FÜR NIEDERSACHSEN

STUTTGARTER KAMMERORCHESTER

Solist: **Robert Neumann**, Klavier

Ludwig van Beethoven

Klavierkonzerte Nr. 2-4

Preise: siehe Seite 7

SONNTAG, 27.06.2027, 20 UHR
THEATER FÜR NIEDERSACHSEN

GERMAN BRASS

German Brass steht für unvergleichlichen und einzigartigen Musikgenuss. Seit Jahrzehnten ist das Spitzenensemble aus zehn herausragenden Blechbläsern ein fester Bestandteil der internationalen Szene und kann auf eine beeindruckende Erfolgsgeschichte zurückblicken.

Die Künstler eint ihre gemeinsame Leidenschaft für Musik sowie der Anspruch, einem weltweiten Publikum ihre außergewöhnlichen Interpretationen zu präsentieren. Der künstlerische Schwerpunkt liegt dabei auf klassischer Musik – insbesondere der Alten und Neuen Musik –, die mit höchster Virtuosität und Ausdruckskraft dargeboten wird. Mit scheinbarer Leichtigkeit und technischer Perfektion gelingt es dem Ensemble, das Publikum unmittelbar im Herzen zu berühren.



Erleben Sie live, wie German Brass Blech zu Gold verwandelt und mühelos zwischen unterschiedlichsten Musikstilen changiert. Ob Bach, Wagner oder moderne Evergreens – die brillanten Musiker entführen ihr Pu-

blikum auf eine faszinierende Reise durch die Welt der Musik. Das genaue Programm steht noch nicht fest, aber sichern Sie sich gleich zu Beginn der Saison Ihre Tickets!

Preise: siehe Seite 7

vb-eg.de/mitglied-werden

Jetzt Mitglied
werden und
profitieren



Die Vorteile einer
Mitgliedschaft
liegen auf der Bank.

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Vom genossenschaftlichen Geschäftsmodell
profitieren

Wir sind anders als andere Banken. Weil wir ge-
nossenschaftlich organisiert sind. Das heißt, dass
wir als eingetragene Genossenschaft unseren
Mitgliedern gehören, diesen verpflichtet sind und
sie fördern. Darum sind wir so erfolgreich – das
beweisen wir jeden Tag.

Volksbank eG
Hildesheim-Lehrte-Pattensen



SCHLICKEISER 
APOTHEKE

KLARTEXT
STATT
FACH-中國

Hoher Weg 16 · 31134 Hildesheim
Tel. 05121 13 17 55
www.schlickeiser-apotheke.de

SAMSTAG, 31.10.2026, 17 UHR
THEATER FÜR NIEDERSACHSEN &
ST.-ANDREAS-KIRCHE

**EIN FEST DER WIENER KLASSIK
AM REFORMATIONSTAG**

Martina Nawrath, Sopran
Marleen Mauch, Sopran
Julian Habermann, Tenor
Peter Kubik, Bariton
Ragna Schirmer, Klavier
TfN-Philharmonie
St.-Andreas-Kantorei
Leitung: **Bernhard Römer**

Joseph Haydn

Sinfonie Es-Dur Hob. I:103
(»Mit dem Paukenwirbel«)

Ludwig van Beethoven

Klavierkonzert Nr. 5 Es-Dur

Wolfgang Amadeus Mozart

Große Messe c-Moll KV 427

Preise:

€ 39,-/35,-/31,-/24,-

Ermäßigungen für Schüler,
Studenten, Erwerbslose und
Schwerbehinderte



Erstmalig veranstaltet der Kulturring e.V. zum diesjährigen Reformationstag ein „Fest der Wiener Klassik“ in Kooperation mit dem Theater für Niedersachsen und dem Kantorat St. Andreas. Das Sonderkonzert beginnt um 17 Uhr im TfN und endet nach einer Pause im Theater-Foyer mit Catering-Angebot um 19:30 Uhr in der St.-Andreas-Kirche.

Inspiriert von der über zwei Jahrzehnte gefeierten Biennale „Romantische Nacht“ stehen auch dieses Mal zentrale kulturelle Spielstätten unter einem gemeinsamen, musikalischen Leitmotiv.

Haydn, Mozart, Beethoven – das sind die Granden der Wiener Klassik. Sie gelten als das „goldene Trio“. Heute genießt Wiens musikalisches Erbe internationales Ansehen mit unsterblich gewordenen Kompositionen. Dazu zählt Haydns bekannte Sinfonie Es-Dur („mit dem Paukenwirbel“) genauso wie Beethovens berühmtes 5. Klavierkonzert, das die Hildesheimer Pianistin Ragna Schirmer zusammen mit der TfN-Philharmonie in der ersten Konzerthälfte des Musikfestes bestreiten wird.

Nach der Pause erklingt in der Andreaskirche mit der „Großen Messe c-Moll“ KV 427 – obwohl unvollendet – eine der herausragenden Messvertonungen der Musikgeschichte. Daran sind vier weitere Solisten und die St.-Andreas-Kantorei beteiligt.

Ein außergewöhnliches Konzerterlebnis, das Stadtgeschichte und Weltklasse-Musik verbindet!



Einladung zu einem Streifzug durch die französische Musik zwischen Spätromantik und Moderne – eine Klangreise über die Dächer von Paris, wo Raffinesse, Ausdruckstiefe und stilistische Vielfalt aufeinandertreffen.

Große Klassiker und kleine Schätze eröffnen den Blick auf ein Paris der Gegensätze: verträumt und doch pulsierend, zart aber voller Energie.

„Über den Dächern von Paris“

Théodore Dubois

Ballade

Maurice Ravel

Sonate für Violine und Klavier
Nr. 2 G-Dur

Gabriel Fauré

Berceuse op. 16

Maurice Ravel

Tzigane

Lili Boulanger

Deux Morceaux

César Franck

Sonate für Violine und Klavier
A-Dur

FREITAG, 09.10.2026, 18 UHR
ANDREASHAUS, ANDREASPLATZ 6

DUO VIOLINE & KLAVIER

Jakow Pavlenko, Violine
Sonja Kowollik, Klavier

KONZERTFÖRDERUNG
DEUTSCHER MUSIKRAT

Preise: € 23,-/19,-/13,50

FREITAG, 13.11.2026, 18 UHR
ANDREASHAUS, ANDREASPLATZ 6

BLAKK DUO

Tabea Wink, Blockflöten
Marko Trivunović, Akkordeon

KONZERTFÖRDERUNG
DEUTSCHER MUSIKRAT

Die Verbindung zwischen Vogelstimmen und Blockflöte ist tief in der Musikgeschichte verwurzelt. Das englische Wort für Blockflöte „recorder“ leitet sich vom lateinischen „recordari“ ab – „sich erinnern“, aber auch „nachahmen“. Bereits im Barock hielt man Ziervögel, um ihnen auf der Blockflöte Melodien beizubringen und mit ihnen in musikalischen Dialog zu treten.

Diese Tradition spiegelt sich im Programm der beiden Künstler aus der Konzertförderung der Deutschen Musikrats wider: Vogelrufe und -gesänge werden in vielfältiger Weise musikalisch verarbeitet: mal als direkte Imitation, mal als Ausgangspunkt für freie Variationen. Alte Musik wird durch originale zeitgenössische Klangfragmente ergänzt.

Auf sechs verschiedenen Blockflöten und einem Akkordeon entsteht ein vielschichtiges Klangbild, das von ba-



rocker Virtuosität bis zu schlichter Melodik reicht. So vereint das Konzert musikalische Historie, Volksmusik und moderne Kompositionen zu einem eindrucksvollen Gesamtkunstwerk, das die Vielfalt und Schönheit der Vogelwelt hörbar macht.

„Birds in concert“ lädt ein, die Stimmen der Vögel als lebendige Inspiration in der Musik neu zu entdecken.

„Birds in concert“

Johann Heinrich Schmelzer
Sonata Cu Sur
Anonymus
Paul Steeple
Antonio Vivaldi
Il Gardellino
Jean-Philippe Rameau
La Poule
Francois Couperin
Le Dodo
Jacob van Eyck
Engels Nachtgaltje
Toshio Hosokawa
Birds Fragments
Michel Pignolet de Montecclair
Les Tourterelles
Ernest Krähmer
Variations Brillantes
Maurice Ravel
Minoirs No. 2
Heinrich Ignaz Franz Biber
Sonata representativa
Arcangelo Corelli
Sonata in F-Dur op. 5 No.10

Preise: € 23,-/19,-/13,50

Johann Sebastian Bach und Chick Corea – zwei Namen, die auf den ersten Blick wenig gemein haben: Hier der barocke Meister des Kontrapunkts aus dem beschaulichen Eisenach, dort der US-amerikanische Jazzpianist, der als Pionier der Jazzfusion gilt. Und doch verbindet beide nicht nur ihre virtuose Improvisationskunst, sondern auch ihre Meisterschaft im Umgang mit Variationen und die Fähigkeit, unterschiedliche kulturelle Einflüsse in ihre Werke einzubeziehen.

Chick Corea selbst war ein bekennender Verehrer Bachs und bewunderte insbesondere dessen „Goldberg Variationen“. Auch einige seiner „Children's Songs“ basieren auf einem wiederholenden Harmonieschema – Miniaturen, die in ihrer vermeintlichen Einfachheit auch Bachs Inventionen verblüffend ähnlich sind.

In drei musikalischen Kapiteln – Invention, Variation und Inspiration –



lassen Samuel Gogniat (Vibraphon) und Mathis Wolfer (Blockflöten) diese beiden Ausnahmemusiker über Zeit- und Stilgrenzen hinweg ins Gespräch treten. In eigenen Kollagen und mit Raum für Improvisation begegnen sich barocke Suite und Jazz Fusion, Blockflöten und Mallets, Struktur und Freiheit.

„Bach & Corea – Invention, Variation, Inspiration“

Johann Sebastian Bach/Chick Corea/Andrei Pushkarev

Collage aus Inventionen & Childrens Songs

Johann Sebastian Bach/Chick Corea

Collage aus Goldberg Variationen & Childrens Songs

Johann Sebastian Bach

Concert nach italieaenischem Gusto BWV 971

Johann Sebastian Bach

Französische Suite Nr. 1 BWV 812

Improvisation über Chick Corea

Spain

FREITAG, 05.02.2027, 18 UHR
ANDREASHAUS, ANDREASPLATZ 6

RE:FLACT

Mathis Wolfer, Blockflöten
Samuel Gogniat, Vibraphon und andere Schlaginstrumente

**KONZERTFÖRDERUNG
DEUTSCHER MUSIKRAT**

Preise: € 23,-/19,-/13,50

BINDERNAGEL

HILDESHEIM

Schmuck & Tischkultur

*»Eigenschöpferisches
und Handwerkskunst
finden in meiner
Kollektion zusammen.*

*Gerne entwerfe ich für Sie
Einzigartiges.*

Foto: Charish Schauer

Marit Bindernagel Freischaffende Gold- und Silberschmiedin
Jakobistraße 22 · Hildesheim

Geöffnet Do/Fr 10-18 + Sa 10-16 · atelierbindernagel.de



In diesem Programm werden zwei der großen Komponisten Wiens präsentiert: Franz Schubert und Johannes Brahms – beide Meister des vierhändigen Klavierspiels, beide

tief mit der Stadt verbunden, beide unverkennbar eigen. In der ersten Hälfte zeigen sie sich von ihrer heiteren, tänzerischen Seite: Brahms mit den charmanten Walzern op. 39,

Schubert mit den eleganten Valses nobles und den spielerisch-brillanten Variationen D 603.

Nach der Pause dann wird die Stimmung schwermütiger. Brahms Variationen op. 23 nehmen ihren Ausgang beim Thema der Geistervariationen Robert Schumanns – dessen letzter musikalischer Gedanke – und entfalten daraus eine Folge von tiefgründiger Intensität. Schuberts „Lebensstürme“ schließlich steigern die Spannung noch einmal: ein dramatischer Einzelsatz voller innerer Unruhe und Zerrissenheit.

So spannt der Abend den Bogen von tänzerischer Leichtigkeit über existenzielle Krisen zurück ins Leben und zeigt die ganze Bandbreite dieser beiden großen Meister.

FREITAG, 21.05.2027, 18 UHR
ANDREASHAUS, ANDREASPLATZ 6

DUO PIANOFORTE

Jonas Stark, Klavier
Jun-Ho Gabriel Yeo, Klavier
vierhändig an einem Flügel

KONZERTFÖRDERUNG DEUTSCHER MUSIKRAT

„Wiener Lebensstürme“

Johannes Brahms

Walzer op. 39

Franz Schubert

Valses nobles D 969

Franz Schubert

Variationen über ein Originalthema mit Einleitung in B-Dur D 603

Johannes Brahms

Variationen über ein Thema von Robert Schumann Es-Dur op. 23

Franz Schubert

Allegro in a-Moll D 947

„Lebensstürme“

Preise: € 23,-/19,-/13,50

2-TÄGIGE BUSREISE
VOM 25.–26.09.2026

FÄDEN ZIEHEN IM EMSLAND – DIE ALTE KUNST DES PUPPENSPIELS

Reiseleitung: Bernhard Römer

Das Puppenspiel gehört zu den ältesten Künsten des Theaters – und zu den meist-unterschätzten. Was nach Kindheit, Jahrmarkt und leichter Unterhaltung klingt, war in Wirklichkeit oft ein Ort der Anarchie, der Satire und des politischen Widerspruchs. Wenn Holz, Stoff und Draht zu sprechen beginnen, erzählen sie von Ohnmacht, von Freiheit, von der Komödie und Tragödie des Menschen.



Das ist im Emsland nicht anders: Das Lingener Marionettentheater ist das kleinste Marionettentheater Norddeutschlands. Es zeigt klassische Puppenspiele, verschiedene Komödien und Opern, sowie selbstgeschriebene Schauspiele und Musicals in historischer Aufführungspraxis. Mit aufwendigen Bühnenbildern, detailreichen Requisiten und liebevoll gestalteten Marionetten hat sich das Theater zur Aufgabe gemacht, sein Publikum in längst vergangene Zeiten und fantastische Welten zu entführen.

1. Tag: Freitag, 25.09.2026

Rundgang durch Lingen mit dem von stolzen Bürgerhäusern gesäumten Marktplatz, der Alten Posthalterei und dem historischen Rathaus mit seinen charakteristischen Treppengiebeln. Es geht jedoch zuerst aufs Wasser: Eine Emsrundfahrt steht auf dem Programm. Nach dem gemeinsamen frühen Abendessen folgt am Abend die Aufführung der „Zauberflöte“ im Marionettentheater in einer eigens für den Kulturring arrangierten Aufführung.

2. Tag: Samstag, 26.09.2026

Fahrt von Lingen zum Schloss Clemenswerth. Zwischen 1737 und 1747 vom berühmten Münsteraner Architekten Johann Conrad Schlaun erbaut, entstand für die Jagdreisen des Kölner Kurfürsten Clemens August, dem „Sonnenkönig vom Rhein“, ein Juwel spätbarocker Baukunst. Im Rahmen Ihrer Führung erkunden Sie die imposante Anlage mit dem prächtigen Zentralpavillon inmitten eines achtstrahligen Alleesterns, umgeben von acht Gästepavillons, einer Kapelle und dem eindrucksvollen Barockgarten.

Anschließend Fahrt nach Meppen. Nach einer Mittagspause Rundgang durch die historische Meppener Altstadt mit Rathaus, Propsteikirche St. Vitus und Gymnasialkirche.

Reisepreis: 430,- EUR

EZ-Zuschlag: 63,- EUR

Nichtmitgliederzuschlag: 20,- EUR

BALLETTFAHRT

AM FREITAG, 16.10.2026

**A CINDERELLA STORY –
DAS MÄRCHEN VOM ASCHENPUTTEL
ALS BALLETT VON JOHN NEUMEIER**

Reiseleitung: Angelika Ton

John Neumeiers Ballett erzählt das Märchen von Aschenputtel. Es ist eine Geschichte über Außenseiter, über verworrene Wege der Selbstfindung und die Ungewissheiten im Erwachsenwerden.

Prokofjews berühmte Komposition entstand zwischen 1940 und 1944 in den Wirren des Zweiten Weltkriegs und wurde 1945 im Bolschoi Theater uraufgeführt. In der vielschichtigen Partitur erklingt nicht nur die traurige Grundstimmung des Märchens, sondern es reflektieren sich darin auch die Schrecken des Krieges.

John Neumeiers Interpretation des Aschenputtel-Märchens lehnt sich



an die Version der Gebrüder Grimm an, die mit der Krankheit und dem Tod der Mutter ihren Anfang nimmt. Aus Verlust und Trauer entstehen Träume, in denen Cinderella ihrer bedrückenden Existenz entflieht und sich frei entfaltet. In diesem Sinne, so John Neumeier, „ist es wahrscheinlich ein Ballett über Selbstfindung und Erwachsenwerden“. Wie der englische Titel des Balletts besagt, der auf das Unbestimmte, Befundene oder Phantastische anspielt,

folgt diese Fassung keiner überlieferten Aschenputtel-Geschichte, sondern nimmt ihre konkrete Gestalt erst durch den Tanz an.

John Neumeier sucht in der Choreografie nach „Bildern, die man nicht erwartet, nicht bei 'Cinderella!'“ Er legt beide Hauptfiguren, das Aschenputtel und den Prinzen, als gleichwertige Rollen an. Für ihn sind beide auf ihre Art Außenseiter, die zueinander finden.

Cinderella wächst durch die Wiederheirat ihres Vaters in einer Welt auf, die ihr keinen Platz lässt. Stiefmutter und Stiefschwestern behandeln sie schlecht. Der Prinz wiederum, der eigentlich ein Künstler sein möchte, fühlt sich gefangen im höfischen Alltag. Beide träumen von einem anderen Leben – und finden in der Begegnung miteinander eine neue Wahrheit.

Bei aller Tiefe und Intensität, die auch Prokofjews Cinderella-Partitur prägen, zeigt sich John Neumeiers *A Cinderella Story* als ein Ballett über die Macht der Träume und das Zusammenfinden zweier Menschen, die sich lieben. Prokofjews Musik im Zusammenspiel mit John Neumeiers Choreografie verleiht jeder Szene leuchtende Farben, sprühende Energie und emotionale Nuancen, die das Märchen lebendig werden lassen und das Publikum unmittelbar berühren.

Karten: 119,-/104,-/91,- EUR
Bus und Reiseleitung: 78,- EUR
Nichtmitglieder-Zuschlag 10,- EUR

3- TÄGIGE BUSREISE
VOM 07.-09.12.2026

ADVENTSZEIT IST SOESTZEIT

Reiseleitung: Bernhard Römer

Das weltweit einmalige Grünsandstein-Ensemble „Altstadt Soest“ bildet die beeindruckende Kulisse für einen der schönsten Weihnachtsmärkte im ganzen Land. Während zahllose Sterne dem gesamten Marktplatz mit seinen hübschen Fachwerkhäusern ein unbeschreibliches Firmament bieten und auch dem Domplatz neben dem beeindruckenden romanischen Turm von St. Patrokli ein zusätzliches Glanzlicht aufsetzen, bilden an anderer Stelle der Turm von St. Petri sowie das historische Rathaus den beeindruckenden Rahmen für den Weihnachtsmarkt. Auf dem romantischen Freithof schlängeln sich die Stände an urigen, einladend illuminierten Fachwerkzeilen entlang.



Der Soester Weihnachtsmarkt ist einer von insgesamt zwölf Weihnachtsmärkten in Europa, die mit dem Qualitätssiegel „Excellent European Christmas Market“ ausgezeichnet sind. Damit reiht er sich in die prominente Gesellschaft international bedeutender Weihnachtsmärkte ein – darunter der Dresdner Striezelmarkt, der Wiener Christkindlmarkt am Rathausplatz oder der Historische Weihnachtsmarkt auf dem Hamburger Rathausmarkt.



Die „Westfälische Krippe“ im St.-Patrokli-Dom zu Soest ist etwas Besonderes: Anstelle eines klassischen Stalls zeigt sie die Heilige Familie in einem typischen westfälischen Bau-

ernhaus, Die Figuren der 60 Quadratmeter großen, detailreichen Krippenlandschaft werden jedes Jahr in neuen Szenen arrangiert – von der Verkündigung bis zur Ankunft der Heiligen Drei Könige!



326 Pfeifen der Orgel in der St.-Andreas-Kirche Osttönningen, wenige Kilometer von Soest entfernt, stammen eindeutig aus der Zeit vor 1500. Damit handelt es sich um die älteste bespielbare Orgel der Welt! Die qualitätvolle und überaus kenntnisreiche Arbeit des unbekannten Erbauers erstaunt bis heute – das ist Hightech aus dem Mittelalter!

BALLETTFAHRT

AM SAMSTAG, 24.04.2027

DIE KLEINE MEERJUNGFRAU**BALLETT VON JOHN NEUMEIER FREI
NACH HANS CHRISTIAN ANDERSEN**

Reiseleitung: Angelika Ton

Karten: 119,-/104,-/91,- EURBus und Reiseleitung: 78,- EUR
Nichtmitglieder-Zuschlag: 10,- EUR

„Die kleine Meerjungfrau gehört zu den besten Werken des Choreografen. Berührend und intensiv, für Kinder ein Märchen und für alle anderen getanztes Nachdenken über das Leben.“

Die kleine Meerjungfrau von Hans Christian Andersen wagt aus Liebe zu einem Prinzen das Unmögliche: Sie tauscht ihren Fischschwanz gegen zwei menschliche Beine – und gibt ihre



wunderschöne Stimme an den bösen Meerhexer ab. Doch der Prinz liebt eine andere, und der Traum der kleinen Meerjungfrau geht nicht in Erfüllung.

Andersens trauriges, aber wunderschönes Märchen diente nicht nur als Vorlage für die berühmte Statue im Kopenhagener Hafen, sondern auch für Dvoráks Oper *Rusalka* und zwei Disney-Verfilmungen. 2005 inspirierte es das Ballett von John Neumeier, für das er eine Auftragskomposition von Lera Auerbach verwendete.

In Neumeiers *Die kleine Meerjungfrau* treffen zwei unvereinbare Welten aufeinander: die unendliche Weite der Unterwasserwelt der Meereswesen und im Kontrast dazu das eingeeengte Leben der Menschen an Land. Die Meerjungfrau reist zwischen beiden Welten hin und her, gequält von ihrer unerwiderten Liebe zu dem Prinzen. Eine besondere Note erhält Neumeiers Interpretation des Märchenstoffs durch die Figur des Dichters, die autobiografische Züge Andersens trägt.

Die kleine Meerjungfrau ist ein Märchen über Sehnsucht, Opferbereitschaft und den Preis der Liebe, aber auch über Erlösung und die Hoffnung auf eine bessere, utopischere Existenz.

4-TÄGIGE BUSREISE VOM
19.–22.04.2027

**HISTORISCHE PRACHT UND
NATURWUNDER AM WASSER IN
SCHWERIN UND LUDWIGSLUST**

Reiseleitung: Bernhard Römer



Seit 2024 gehört das Residenzen-ensemble Schwerin, bestehend aus 38 Gebäuden, Plätzen und Parks, mit seiner einmaligen Verbindung aus Architektur, Landschaft und Geschichte zum UNESCO-Weltkulturerbe. Im 19. Jahrhundert entstand ausgehend vom Schloss eine typische europäische Residenzstadt zwischen Historismus und Moderne. Theater, Museum, Palais, Kirchen, Gärten, Verwaltungs-

bauten – alles folgte einer Idee: Hier sollte nicht nur regiert, sondern vielmehr repräsentiert, gelebt und gestaunt werden.

Bestaunen auch Sie das Herz Schwerins, idyllisch inmitten des Schweriner Sees gelegen.

Zweite Station dieser Reise ist die mit Schwerin eng verbundene Residenzstadt Ludwigslust. Herzog Chris-

tian Ludwig II. gab dem dortigen Jagd-schloss den Namen „Ludewigs-Lust“. Sein Sohn und Nachfolger Friedrich beschloss, sich aus der Residenzstadt Schwerin hierher zurückzuziehen. Das Werk, das sein Vater begonnen hatte, führte er zur Vollendung und schuf sich dabei ein ihm eigenes Wunderreich. Er ließ die Hofkirche bauen, die zugehörige Siedlung anlegen, den Garten erweitern und ein neues Schloss errichten. So präsentiert sich Ludwigslust heute als ein geschlossenes harmonisches Architekturensemble.



Entdecken Sie im Frühling 2027 mit dem Kulturring das reiche Erbe Schwerins und Ludwigslusts in Mecklenburg-Vorpommern.

Gartenberatung
Ausführung
Pflege

Gartenhof Barienrode

Das Gartencenter mit der
individuellen Fachberatung

Hans-Philipp Montag

Im Mittelfeld 100 · 31139 Hildesheim-Ochtersum
Tel. 0 51 21 / 26 12 00 und 26 69 84 · Fax 26 69 85



26_27
konzerte

Erleben Sie Sinfonie- und Kammerkonzerte mit der tfn_philharmonie im Stadttheater Hildesheim!

Programme, Termine und Tickets unter 05121 1693 1693 oder www.mein-theater.live

**theater für
niedersachsen.**
www.mein-theater.live

6-TÄGIGE BUSREISE
VOM 24.–29.05.2027

KUNST UND KULTUR IN FLANDERN – 450. GEBURTSTAG VON PETER PAUL RUBENS

Reiseleitung: Bernhard Römer



Erkunden Sie im überschaubaren Flandern im nördlichen Belgien die Kunststädte Antwerpen, Gent und Brügge. Im Mittelalter durch Tuchhandel und -produktion wohlhabend geworden, zählen ihre nahezu vollständig erhaltenen mittelalterlichen Stadtbilder zu den schönsten Europas. Es erwartet Sie eine Region mit reicher

Vergangenheit, bedeutendem Kulturerbe und herausragender Kunst.

Antwerpen ist untrennbar mit Künstlern wie Peter Paul Rubens, dessen 450. Geburtstag 2027 gefeiert wird, und Antonius van Dyck verbunden. Heute gilt Antwerpen immer noch als kreative Talentschmiede u.a. im Bereich der Mode.

In Gent ist der weltberühmte Genter Altar der Brüder van Eyck nach Jahren der Restaurierung wieder in voller Farbenpracht in der St.-Bavo-Kathedrale zu bewundern. Ebenso hat das Design Museum Gent nach Schließzeit wegen Renovierung wieder geöffnet und lädt in die Stadtresidenz mit prächtiger Rokokofassade.

In Brügge heißt es Mittelalter trifft Moderne. Im historischen UNESCO-Weltkulturerbe-Stadtkern lässt sich an 13 Standorten Kunst von Weltformat entdecken. Seit Mai 2026 ergänzt im Herzen von Brügge das BRUSK in einem hochmodernen und transparenten Neubau das Kunst-Angebot. Die neue Kunsthalle von internationalem Rang bietet hochkarätige Ausstellungen und Veranstaltungen.

Entdecken Sie mit dem Kulturring Jahrhunderte flämischer Geschichte und Kunst. Die Kunststädte Antwerpen, Gent und Brügge bieten atemberaubende historische wie moderne Architektur, bedeutende künstlerische Meisterwerke und grenzenlosen Ideenreichtum.

3-TÄGIGE BUSREISE
VOM 11.–13.06.2027

GENUSSVOLLE TAGE IN BERLIN

Reiseleitung: Bernhard Römer



In Berlin lässt sich auf Spaziergängen die reiche Musikgeschichte der Hauptstadt erleben. Sie entdecken Gräber und Wirkungsstätten von Musikern wie Mendelssohn Bartholdy, Fanny Hensel und Hanns Eisler. Die Route mit einer Berliner Kunsthistorikerin verbindet Spaziergänge mit der Busfahrt und führt von den Friedhöfen vor dem Halleschen Tor in Kreuzberg über den Gendarmenmarkt mit dem Konzerthaus bis zur Mendelssohn-Remise und zum Dorotheenstädtischen Friedhof in Mitte.

Verdis Oper „La Traviata“ bietet in der Deutschen Oper am Abend ein bewegendes Drama um Liebe, Moral und gesellschaftliche Zwänge (optional).

Im Juni 2027 ist es endlich soweit: das Pergamonmuseum öffnet seine Türen, und damit wird nach über 10 Jahren der Pergamonaltar wieder zu sehen sein. Mit dem Kulturring gehören Sie zu den ersten Besuchern! Der Rundgang führt auf den Spuren von 2.600 Jahren Menschheitsgeschichte vom antiken Pergamonaltar

über die Siegesstele des assyrischen Königs Asarhaddon zur frühislamischen Fassade des Kalifenpalastes Mschatta und endet im prächtig bemalten Aleppo-Zimmer.



Am Abend erleben Sie kulinarische Spitzenküche auf neuen Höhen. Im „Sphere Tim Raue“ im Berliner Fernsehturm verbinden sich atemberaubende Ausblicke über die Hauptstadt mit einer unverwechselbaren Berliner Küche. Das Drehrestaurant bietet ein 360-Grad-Panorama, während Sie die kreativen Zubereitungen aus der Küche von Berlins Sternekoch Tim Raue genießen.

Auf einer Bootstour entlang der Havel sehen Sie die ruhige Wildnis von Wannsee, Pohlesee, Stölpchensee, Griebnitzsee, Glienicke See, Jungferensee und Havel; den Abschluss bildet ein Spargelessen auf den Wannseeterrassen.

10-TÄGIGE FLUG- UND BUSREISE
VOM 30.06.–09.07.2027

**VERBORGENE SCHÄTZE IM NORDEN
SPANIENS MIT ZWEI AUSFLÜGEN
NACH FRANKREICH**

Reiseleitung: Bernhard Römer



Die Pyrenäen, die sich auf einer Länge von etwa 450 km vom Atlantik zum Mittelmeer erstrecken, stehen für grandiose Landschaften, stille Dörfer und unberührte Natur. Einzigartig aber sind die romanischen Kulturschätze der Pyrenäen. Es sind nicht nur die einsam gelegenen Kirchen und Klöster,

sondern auch die faszinierenden Wandmalereien und Skulpturen, die den Betrachter in ihren Bann ziehen. Wir folgen auf unserer Fahrt den Spuren der Jakobspilger, die unter unglaublichen Strapazen den mühseligen Weg über die Pyrenäen nach Santiago de Compostela suchten. Zweimal besuchen wir auch Kunst-



stätten, die nördlich des Pyrenäenhauptkammes in Frankreich liegen. Lebendig wird auf dieser Reise auch die Geschichte der einst mächtigen christlichen Königreiche Navarra, Aragón und Katalonien.

Entdecken Sie die grandiose Bergwelt der Pyrenäen mit uralten Klöstern in abgeschiedener Lage und lassen Sie sich von Romanik in höchster Qualität gefangen nehmen!

Buen viaje – gute Reise!

0 51 21 / 3 42 71 – diese Nummer sollten Sie sich merken. Unter dieser Nummer erreichen Sie das Kulturringbüro. In den Geschäftszeiten Montag–Freitag 10–13 Uhr erhalten Sie Auskünfte über Abonnements, Konzerte, Tagesfahrten und Reisen.

Es beraten Sie gern:

Julia Marx und Sabine Schaefer

UNSER KARTENSERVICE

Direkt: Sie kommen in unsere Geschäftsstelle, suchen sich die besten Plätze aus und nehmen die Eintrittskarten gleich mit nach Hause. Sie haben die Möglichkeit, bar oder auch mit Electronic Cash zu bezahlen.

Per Telefon: Sie rufen an, lassen sich beraten, und wir reservieren die gewünschten Eintrittskarten. Sie können die Karten innerhalb von zehn Tagen selbst abholen oder sich gegen Rechnung oder per Bankeinzug zuschicken lassen.

Per Post oder per Fax: Sie schreiben an den Kulturring, Judenstr. 3–4, 31134 Hildesheim, Fax: 0 51 21 / 3 57 86, geben Ihre vollständige Anschrift und Telefonnummer (für mögliche Rückfragen) an und nennen die Veranstaltung (Titel und Datum) sowie die Preiskategorie – und Sie haben wieder zwei Möglichkeiten – entweder selbst abholen oder zuschicken lassen.

Per Internet: Sie können bequem auf das Programm des Kulturrings zugreifen und uns Ihre Kartenwünsche auch elektronisch mitteilen. Unsere Internetadresse: www.kulturring-live.de Unsere Mailadresse: info@kulturring-live.de

Noch ein Hinweis zu den Gebühren: Wenn Sie sich Ihre Eintrittskarten per Post zuschicken lassen möchten, berechnen wir eine Gebühr von EUR 5,-.

Abendkasse: Sie öffnet jeweils 45 Minuten vor Veranstaltungsbeginn.

Ermäßigungen: Schüler und Studenten erhalten 50% Ermäßigung, Schwerbehinderte und Erwerbslose 40%. Bitte informieren Sie sich telefonisch unter 0 51 21/ 3 42 71.

Konzertabonnement: Nutzen Sie Ihre Vorteile! Der Kulturring bietet Ihnen für die Ring A-Konzerte ein Abonnement zwischen 7 und 9 Konzerten an, in dieser Saison sind es 7 Konzerte. Nähere Einzelheiten dazu auf Seite 7.

ameis
BUCHECKE

Goschenstr. 29, Tel: 05121 34441
Goschenstr. 41, Tel: 05121 286422 - Antiquariat
Andreaspassage 1, Tel: 05121 2815830

Wir machen Hildesheim lesenswert!

Romane

Kalender

Noten

Schulbücher

Reiseliteratur

eBooks

Papeterie

Krimis

Sachbücher

Tonies

antiquarische Bücher

Wir sind da, bei allen Fragen

rund ums Buch. Kommen

Sie vorbei und lassen Sie

sich begeistern!



www.ameisbuchecke.de

Fotografier-, Audio- und Videoverbot:

Zugegeben: Es kann verlockend sein, von der einen oder anderen Aufführung Erinnerungsfotos, Videos oder Tonaufnahmen zu machen. Dennoch gilt: Das Fotografieren oder Aufzeichnen auf Ton- oder Bildträger während der Vorstellung ist aus urheberrechtlichen Gründen nicht gestattet.

Rollstuhlfahrer:

In fast allen Veranstaltungsorten können Rollstuhlfahrer am Konzertgeschehen teilnehmen. Anfrage bitte unter 0 51 21 / 3 42 71.

Gut zu wissen:

Sowohl im Stadttheater als auch im Haus der Industrie – Bischofsmühle haben Sie Gelegenheit, Getränke zu erwerben.

IMPRESSUM

Herausgeber: Kulturring Hildesheim,
Geschäftsführer Bernhard Römer
Judenstr. 3-4 · 31134 Hildesheim
Tel.: 0 51 21 / 3 42 71
Fax: 0 51 21 / 3 57 86
Mail: info@kulturring-live.de

Redaktion:

Bernhard Römer, Ingrid Schulz,
Julia Marx

Konzept, Gestaltung:

agentur von b. GmbH

Fotos:

Für die freundliche Überlassung der Fotos danken wir den Künstlern, Künstleragenturen und CD-Labels.

VORSTAND

Annette Broll, Pauline Graf, Wilfriede Hehr, Dr. Christian Scholl, Regina Thissen

VORSITZENDER

Curt Bakeberg

GESCHÄFTSFÜHRER

Bernhard Römer

MITARBEITER:INNEN

Sabine Schaefer, Julia Marx, Ingrid Schulz

GESCHÄFTSJAHR

Das neue Geschäftsjahr beginnt am 1. August 2026 und endet am 31. Juli 2027. Liegt bis zum 1. Juni keine schriftliche Abmeldung vor, läuft die Mitgliedschaft weiter. Neuanmeldungen werden jederzeit angenommen.

MITGLIEDSCHAFT

Voraussetzung zum Erwerb eines Konzertabonnements ist die Mitgliedschaft im Kulturring.

DER JAHRESBEITRAG

beträgt für Hauptmitglieder EUR 80,-
für Familienangehörige EUR 55,-

GESCHÄFTSSTELLE

Judenstr. 3-4, 31134 Hildesheim
Tel.: 0 51 21 / 3 42 71
Fax: 0 51 21 / 3 57 86
EMail: info@kulturring-live.de
Internet: www.kulturring-live.de

BÜROZEITEN

Montag-Freitag 10-13 Uhr

KONTO**Sparkasse Hildesheim**

IBAN DE16 2595 0130 0000 1111 77
BIC NOLADE21HIK

MITGLIEDSANTRAG

Ich möchte Mitglied werden und somit die kulturellen Aktivitäten in Hildesheim stärken.

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Telefon, Mail

ABONNEMENTSANTRAG

Hiermit bestelle ich _____ Abonnementsplatz(plätze)
für ein **Konzertabonnement Ring A**
in der Preisgruppe ☐1 ☐2 ☐3 ☐4 ☐5 ☐6
Die Abonnementbedingungen (Seite 7) habe ich zur Kenntnis genommen.

Ort/Datum, Unterschrift

- ☐ Ich wünsche für mein Abonnement Ratenzahlungen
☐ jährlicher Einzug bis zum 15.12.
☐ halbjährlicher Einzug zum 15.09. und 15.03. (für Konzertabonnement)
☐ Lastschrifteinzugsauftrag

SEPA-LASTSCHRIFTMANDAT

Name des Zahlungsempfängers: Kulturring Hildesheim e.V.

Anschrift des Zahlungsempfängers

Straße und Hausnummer: Judenstr. 3-4

Postleitzahl und Ort: 31134 Hildesheim Land: Deutschland

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE11ZZZ00000188824

Mandatsreferenz (vom Zahlungsempfänger auszufüllen):

Ich ermächtige / Wir ermächtigen (A) den Zahlungsempfänger Kulturring Hildesheim e.V. Zahlungen von meinem / unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich (B) weise ich mein / weisen wir unser Kreditinstitut an, die vom Zahlungsempfänger Kulturring Hildesheim e.V. auf mein / unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
Hinweis: Ich kann / Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem / unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Zahlungsart: ☐ Wiederkehrende Zahlung ☐ Einmalige Zahlung

Name, Vorname des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber):

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Land

IBAN des Zahlungspflichtigen (max. 35 Stellen)

BIC (8 oder 11 Stellen):

Ort/Datum, Unterschrift

Hinweis: Meine / Unsere Rechte zu dem obigen Mandat sind in einem Merkblatt enthalten, das ich / wir von meinem / unserem Kreditinstitut erhalten kann.



**Weil Kultur
uns alle
inspiriert.**

Kultur fördern lässt Menschen daran teilhaben.

Diesem gesellschaftlichen Engagement fühlt sich die Sparkassen-Finanzgruppe seit jeher verpflichtet. Das stärkt jeden Einzelnen – regional und bürgernah. Wir bringen mehr Neugier in unsere Gesellschaft.

Mehr Infos unter: www.sparkasse-hgp.de

Weil's um mehr als Geld geht.

